

**Auserwählte, liebe Freunde, seht, die Zeit ist vollendet und was geschehen muss, wird geschehen. Selig der Mensch, der Mir nicht den Rücken gekehrt hat, sondern in Mich sein Vertrauen gesetzt hat, er wird gewiss nicht enttäuscht bleiben.**

Geliebte Braut, einer Zeit ist eine andere gefolgt, nun wird sich vollbringen, was Ich bestimmt habe, dass sich vollbringe. Es werden die großartigen Zeichen kommen, die Meine Propheten, Meine treuen Diener, bereits angekündigt haben, niemand warte mit Neugierde darauf, indem er sagt: Werden wir sehen was geschieht. Niemand tue dies, sondern jeder Mensch wende Mir sein Flehen zu, um die Vergebung zu haben für seine Sünden und auch um für andere Fürsprache zu halten. Siehst du, liebe Braut, siehst du die Gedankenlosen der Erde? Sie machen allerhand Prognosen, schauen zu den Sternen und sagen: Es wird dies, es wird jenes passieren. Dann erfinden sie die Zukunft, jeder nach eigener Phantasie. Manche sagen: Es werden fürchterliche Dinge geschehen, die Welt wird enden. Andere sagen: Es wird sein wie in der Vergangenheit, was geschehen ist, wird erneut geschehen, was gewesen ist, wird wieder sein. Meine kleine Braut, Ich habe dich gelehrt, was du sagen sollst; in den vertrauten Gesprächen habe Ich dir vieles gesagt. Was denkst du bezüglich der Zukunft der gegenwärtigen Menschheit?

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, ich weiß mit Gewissheit, weil Du Dich gewürdigt hast es mir zu offenbaren, dass großartige, schöne, wunderbare, erhabene Dinge geschehen werden, wie sie nie geschehen sind, dies ist in Deinem Plan für diese Zeit, aber es werden auch schreckliche Dinge geschehen, wie sie nie geschehen sind, große und finstere Zeichen. Süßeste Liebe, ich will mit Freude an die wunderbaren, einmaligen Dinge denken, die in der Geschichte niemals in der Weise vorgekommen sind, aber ich will meinen Gedanken nicht auf die anderen richten. Wer in Deinem Herzen lebt und Dessen Pochen der Liebe vernimmt, fürchtet nicht, sondern freut sich bei dem Gedanken an die Zukunft, er fürchtet nicht, sondern frohlockt in Dir. Dein Plan über jede Seele die Deinem Licht offen ist, ist ein Plan der erhabenen Liebe: diesen willst Du verwirklichen, Du willst ihn verwirklichen über jeden Menschen der Erde, aber Du willst seine Zustimmung. In Deinem erhabenen Reich hast du ein großes Fest vorbereitet, das schönste und das prunkvollste, aber Du hast es nicht getan, damit nur einige Bevorzugte daran teilnehmen. Du, Jesus, König der Könige, König des Universums, machst keine Unterschiede zwischen den Personen, Du sagst nicht: Dieser ja, dieser nein. wie es die Großen der Erde machen, die für wenige Freunde prachtvolle Tafeln vorbereiten und die anderen ausschließen. Du hast ein wunderbares Fest vorbereitet und bist dabei alle Geladenen zu rufen, es ist notwendig, dass sie ja zu Dir sagen und tun was Du verlangst: sie müssen sich vorbereiten, um würdig zu sein, in das Schloss des Königs der Könige einzutreten. Viele haben die Einladung mit Freude angenommen, sie genießen bereits im voraus die Freuden des Festes; andere finden viele Ausreden und lassen die Zeit vergehen, ohne sich vorzubereiten, sie führen lange Gespräche und in ihren Erwägungen fragen sie sich: Wann wird es sein? Wie wird es sein? Wird es wirklich großartig sein? Siehe, dies sind die unnützen Fragen vieler die ihre Zeit mit diesen Phantasien verschwenden und sich nicht gemäß Deinem Willen vorbereiten. Mein angebeteter Herr, es gibt auch jene die gar nicht auf die Zeichen achten und nicht auf Deine Worte hören, die eine neue Wirklichkeit ankündigen, sie bleiben skeptisch und ungläubig in irdischen Belangen versunken, als gäbe es den Himmel nicht, als existierst Du nicht. Welche Hoffnung können diese bezüglich der Zukunft haben? Kann viel haben, wer nichts gegeben hat? Das große Fest wird es geben, hast Du mir gesagt, Süße Liebe, aber wer sich nicht vorbereitet hat, wer nicht seine Zustimmung gegeben hat, wird ausgeschlossen sein und sein Ende wird schrecklich sein, so wie er es gewollt hat. Süße Liebe, Deine strengen Worte diesen gegenüber, haben mich durch und durch zittern lassen, ich habe sofort an die törichten Jungfrauen gedacht, die zu spät angekommen waren: wer hörte ihr Weinen? Wer trocknete ihre Tränen? Wer öffnete, als sie anklopfen? Schrecklich war ihr Ende! Meine geliebte Braut, wie du richtig gesagt hast, weil Mein Geist in dir gesprochen hat, wird

niemand von Mir ausgeschlossen, für alle Menschen der Erde ist die Einladung, wirklich für alle, es bleibt nur ausgeschlossen, wer ausgeschlossen bleiben will. Dies ist für alle die große Zeit der Vorbereitung, es ist die einmalige und besondere Zeit.

Du sagst Mir: Süße Liebe; Jesus, Unendliche Köstlichkeit jeder Seele die sich Dir anvertraut, werden alle die Wichtigkeit dieser Zeit erkennen? Kann es jemanden geben der sich nicht entscheidet, weil er nicht begreift?

Geliebte Braut, Meine Stimme ist laut und stark, die Zeichen sind einschneidend und bedeutend, es hört Meine Stimme nur nicht, wer sie nicht hören will, es sieht die Zeichen nur nicht, wer sie nicht sehen will, dieser sucht sein Verderben und wird es gewiss haben. Geliebte Braut, Mein Wunsch ist jener, Glück und Frieden den Menschen dieser Generation zu schenken, dies ist Mein Plan, aber Ich zwingt niemanden ihn anzunehmen.

Du sagst Mir: Angeboteter Jesus, ich möchte, dass alle ihre Freiheit, erhabene Gabe Deiner Liebe, gut anwenden würden, um Dich zu preisen, Dir zu danken, Dich anzubeten. Jesus, ich will in Gedanken bei den Wundern Deiner Liebe weilen und alles andere vergessen.

Geliebte Braut, wer beständig in Mir ist, hat Freude und wird Freude haben, er besitzt den Frieden und wird den Frieden genießen. Bleibe glücklich in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten für diesen Tag der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch und betrachte mit Freude die Zukunft die Gott euch vorbereitet hat. Ich sehe, dass ihr euch bemüht, den Willen Gottes gut zu erfüllen und Ich empfinde im Herzen eine große Freude. Geliebte Kinder, bereitet euch mit reinem Herzen auf das Fest vor und lasst Gott in eurem Leben wirken; wenn ihr euch vertrauensvoll von der Sanften Welle der Liebe Gottes tragen lässt, erlangt ihr alles was ihr erbittet, denn Er schenkt viel dem, der Ihm das Herz ganz öffnet. Ich habe euch gesagt, dass Ich mit großer Freude die Zukunft der Kinder schaue, die den Weg der Heiligkeit freudig singend fortsetzen. Ich möchte, dass alle diesen leuchtenden Weg gehen würden, aber dies geschieht nicht; Ich sehe zahlreiche Kinder Mein die sich weigern den Weg des Lichtes einzuschlagen, der zur Heiligkeit führt; sie nutzen die Zeit um sich Güter jeder Art anzuschaffen, sie sorgen sich sehr um die Zukunft und träumen davon, viel zu besitzen. Siehe, für diese empfinde Ich großen Schmerz, Ich sehe sie alle, rufe sie beim Namen, lasse im Herzen Meine Stimme hören, aber die hören nicht auf Mich; Ich sehe sie laufen, eilen, als müssten sie ein großes Ziel erreichen, sie schreiten schnell vorwärts, aber überlegen nicht. Geliebte Kinder - sage Ich zu ihnen wo wollt ihr, fern von Gott, von Seiner Liebe, hingehen? Welche Freude kann die eure sein ohne Ihn? Dies sage Ich,

aber sie setzen weiter ihren Lauf fort und achten nicht auf Meine Stimme und sehen Meine Tränen nicht. Groß ist Meine Freude beim Betrachten der fügsamen und folgsamen Kinder, Ich weiß, dass der erhabene Plan Gottes dabei ist, sich über jeden von ihnen ganz zu verwirklichen. Ich wiederhole den Ungläubigen, den Skeptischen, jenen frostigen Herzens: ändert euch rasch, entscheidet euch für Gott, wer Seine Liebe kennt ist glücklich und wird es immer mehr sein; aber wer sich nicht öffnen will, wird in seiner Stumpfheit bleiben. Ich habe gesagt, habe wiederholt: alles was Ich angekündigt habe, wird geschehen, die Zeichen wird es geben, wie Ich gesagt habe, aber wer sein Herz verhärtet hat, wird nicht begreifen, wird nicht widerstehen; auch vor den stärksten Zeichen wird er die Kälte des Herzens bewahren.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, wir wollen für die Brüder Deine liebevollen Hände sein, aber sie, jene die in der Sünde verhärtet sind, scheinen riesige Felsbrocken zu sein, die niemand von ihrem Platz rühren kann. Ich begreife aus den Zeichen, dass die Ungläubigen immer zahlreicher sind, die Harten, wie Felsbrocken werden; die Ungläubigen dieser Zeit wollen nicht zur Vernunft kommen, sie schließen mit ihresgleichen ein Bündnis und bilden gemeinsam eine unüberwindbare Barriere. Liebe Mutter, Jesus allein vermag das Wunder zu wirken, diese riesigen Felsbrocken wegzurücken, wir fühlen uns wie eine kleine Maus vor einem Berg.

Geliebte Kinder, Gott will helfen, Gott will bekehren, Gott will retten: es braucht ein starkes Gebet und das Opfer, um die besonderen Gnaden der Bekehrung zu erlangen; begreift gut, dass das größte Wunder gerade jenes der Bekehrung einer Seele ist. Der Mensch, Kinder, kann nicht bekehren, Gott allein bekehrt. Gemeinsam beten wir, loben wir, beten wir an, um die Bekehrung so vieler Seelen wie möglich zu erlangen. Geliebte Kinder, harrt im Guten aus, das Ziel ist glänzend und nahe. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**